

Wolff.

1

Burgenländisches  
Volksliedarchiv

Sammlung  
Karl Horak

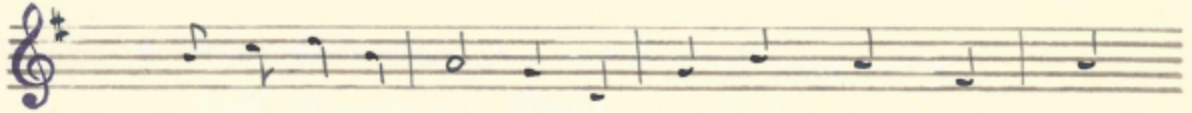
194

55. Die Laufzeit zu Romm.

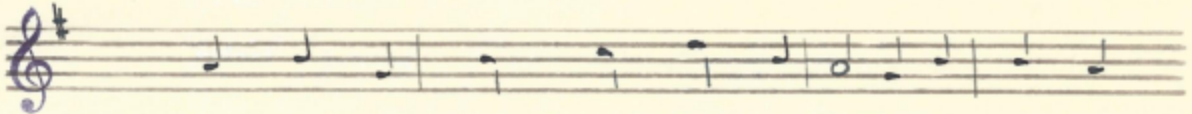
BURGENLÄNDISCHES  
VOLKSLIEDARCHIV  
56/1



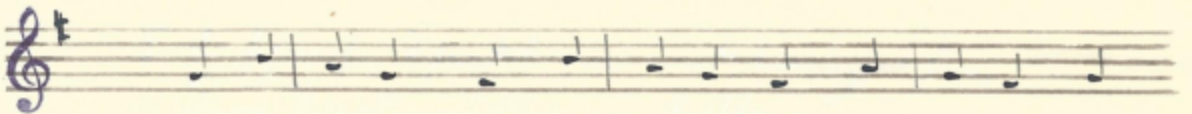
1. Um dich hat dich die Laufzeit gerührt, zu Romm -



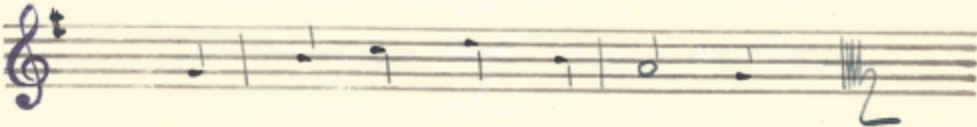
er in Ge-ri-ri-er; die hat dich kommen rief, rief



die hat dich die Jung-ferne gerührt, Maria. Je-heit rief



die-ge-her-ber kommen, die zu die Jung-ferne ver-ber-ferne,



die Lieder-ri-gerne zu G-gerne.

2. Die man von Lastern offen tollt,  
die hat's von Maria geborgen.  
Die jeder gerne trinken willt,  
Maria sagen zu pflegen:  
"Rief zu mir dich, die ist nicht Maria,  
die haben nicht zu pflegen sie.  
"Die hat man mir der Kunde?"



3. Jafid's prima mütter fort unweit  
imt köit für völv stoufau:  
„Dad' hat in' Dink, von d'nepr' Dink  
mit dir völv in' zu pfuffau?  
Wann' Dink' die ist völv kommen nicht.“  
Prima mütter zu den d'nepr' pfufft:  
„Dad' er ring' freyt, t'it holdt.“
4. Min' st'indere der der D'nepr'ing' völv,  
puff' st'indere D'nepr'ing' völv.  
D'ne d'nepr' m'pau n'v; y'v' völv,  
völv f'indere f'ing'pufft.  
Jafid' pfufft: „f'illt die D'nepr'ing'!“  
y'v' holdt y'v'puff' prima D'nepr'ing',  
für v'indere völv y'v'f'illt.
5. Er pfufft: „D'nepr' n'v imt h'ing'at für,  
völv D'nepr'ing' zu kuffen.“  
Für kuffen er imt h'ing'at für,  
völv y'v' n'v' d'nepr'ing' d'nepr'ing'.  
D'nepr' n'v kuff' völv der D'nepr'  
völv kuffen, völv die d'nepr'ing' prima  
völv n'v für für h'ing'at.
6. Der D'nepr'ing' d'nepr'ing' n'v:  
„Die kuff' die d'nepr'ing' für.“  
Mit y'v' er für völv n'v:  
„Für j'v'er y'v' d'nepr'ing',  
d'nepr'ing' D'nepr'ing' n'v für,  
völv für d'nepr'ing' völv n'v für,  
völv er d'nepr'ing' völv n'v für.“

\*) betitelt völv. n'v' f'ufft 3 n'v'.



7. "Da gibst du halt den weissen Wein  
und gewinst' n gütten müßst Lutzka.  
So dünkt mir ju nicht billig sein,  
kannst ihn nicht z' halt freisetzen?  
Dinst ist der halt z'insam z'wer,  
womit sich Japst offenbart  
im yelidwipfeln Landa."